

	VORWORT	IX
	ZUM THEMA	X
1	DAS SAMMELGUT: MATERIALARTEN, HISTORISCHE ENTWICKLUNG, WIRTSCHAFTLICHE ASPEKTE	1
1.1	EINTEILUNGS- UND TERMINOLOGIEPROBLEME	1
1.2	HANDSCHRIFTEN VOR 1600	3
1.2.1	Das Erbe der Antike	3
1.2.2	Musiktraktate	5
1.2.3	Einstimmige Musik des Mittelalters: Römische Liturgie – Byzantinische Liturgie – Nichtliturgische Einstimmigkeit	8
1.2.4	Zeugnisse der Polyphonie: Notation – Quellenlage – Chor- und Stimmbücher – Tabulaturen	13
1.3	MUSIKALIEN IM ZEITALTER DES BUCHDRUCKS	19
1.3.1	Druck und Handschrift	19
1.3.2	Wandel der Aufzeichnungs- und Ausgabeformen: Trend zur »Individual«-Quelle – Notenschrift – Stimmen und Partiturformen – Klaviernotation und Klavierauszug – Gesangbuch – Format – Libretto – Periodica und Serien	21
1.3.3	Der frühe Notendruck: Technische Verfahren – Musikdrucker und -verleger im 15. und 16. Jahrhundert – Das Privileg	27
1.3.4	Notenstich und neuerer Typendruck im 17. und 18. Jahrhundert: Anfänge des Notenstichs – Die Stichplatte – Verbesserung des Typendrucks	31
1.3.5	Vom Stich zum Computersatz: Ausgangslage (2. Hälfte des 18. Jahrhunderts) – Lithographie – Moderner Flachdruck – Neue Techniken im 20. Jahrhundert	36
1.3.6	Ausgabeformen, Notation und Quellenverständnis seit dem 19. Jahrhundert	40
1.3.7	Produktion und Produzenten: Entwicklung der Produktion – Auflagenhöhen – Originalausgaben und nachfolgende Drucke – Das Produktionssystem des 19. und 20. Jahrhunderts – Musikver- leger im deutschsprachigen Raum – E- und U-Musik – Blick auf aus- ländische Musikverlage	44

1.3.8	Vertrieb und Anzeige: Entwicklung des Musikalienhandels – Novitätenkataloge und -anzeigen – Antiquaria-Angebote – Handelskataloge als historische Dokumente	53
1.3.9	Musikverlag und Musikwirtschaft heute	57
1.4	SCHALLAUFZEICHNUNGEN	60
1.4.1	Schall, Schallwahrnehmung, Schallaufzeichnung	60
1.4.2	Analoge Schallaufzeichnungsverfahren: Nadeltonverfahren (Walze, Schallplatte) – Magnettonverfahren (Spulentonband, Compact- Cassette) – Lichttonverfahren	65
1.4.3	Digitale Schallaufzeichnungsverfahren: Magnetbandverfahren – Compact Disc-Technik – Ausblick	75
1.4.4	Tonträgerproduktion und -produzenten	79
1.4.5	Auswirkungen auf das Musikleben	85
1.5	SONSTIGE MATERIALIEN	87
1.5.1	Bilder, Fotografien, Filme	87
1.5.2	Mikroformen	90
1.5.3	Playbacks	91
1.5.4	Disketten und CD-ROMs	91
1.5.5	Medienkombinationen	93
1.5.6.	Zusammenfassung und Ausblick	94
2	MUSIKSAMMLUNGEN	96
2.1	TYPEN, FUNKTIONEN, HISTORISCHE WURZELN	96
2.2	HISTORISCHE SAMMLUNGSTYPEN	100
2.2.1	Kirchliche Archive und Bibliotheken: Klöster – sonstiger Kirchenbesitz	100
2.2.2	Herrscher- und Adelshöfe	102
2.2.3	Privatsammlungen: 16./18. Jahrhundert – 19./20. Jahrhundert	105
2.2.4	Ausbildungsstätten: Lateinschulen – Universitäten – Musikschulen	110
2.2.5	Bürgerliche und gewerbliche Einrichtungen: Stadtbibliotheken – Musikgesellschaften – Bühnenunternehmungen – Leihanstalten – Verlagsarchive	112
2.3	MUSIK IM HEUTIGEN BIBLIOTHEKSWESEN	114
2.3.1	National- und Regionalbibliotheken: Die großen Nationalbibliotheken – Die zentralen deutschen Bibliotheken – Andere Länder – Landesbibliotheken	114
2.3.2	Pflichtstücksammlungen	118
2.3.3	Universitätsbibliotheken	121
2.3.4	Öffentliche Bibliotheken	124
2.3.5	Musikhochschulbibliotheken	127
2.3.6	Rundfunk- und Orchesterbibliotheken bzw. -archive	129
2.3.7	Phonotheken (Schallarchive): Frühe Schallarchive – Tonträger in Bibliotheken – Schallarchive außerhalb von Bibliotheken	131

2.3.8	Sonstige Einrichtungen: Spezialsammlungen – Archive – Informationszentren	135
3	DIE MUSIKBIBLIOTHEKARISCHE PRAXIS	140
3.1	SAMMELGUT UND ORGANISATION	140
3.2	BESTANDSAUFBAU (ERWERBUNG)	144
3.2.1	Das Erwerbungsprogramm: Auswahlkriterien – Das Erwerbungsprofil – Anwendung von Erwerbungsprofilen, abgestimmte Erwerbung	144
3.2.2	Erwerbungsunterlagen: Bibliographien und Bibliothekskataloge – Informations- und Kundendienste des Handels – Verlagsinformationen – Verzeichnisse der Tonträger- und Videohersteller – Fachzeitschriften – Gängige Werke, aktuelle Nachfrage – Grundbestandslisten	148
3.2.3	Novitätenkauf: Die Handelspartner – Geschäftsverkehr – Zur Lieferantenwahl – Preisbildung – Preisstatistik	155
3.2.4	Andere Erwerbungen: Antiquarische Drucke und Handschriften – Antiquarische Tonträger – Mietmaterial	159
3.2.5	Aussonderung	162
3.3	ERSCHLIESSUNG (KATALOGE)	163
3.3.1	Erschließung und neue Techniken	163
3.3.2	Formalerschließung (Alphabetische Katalogisierung): Elemente der Ordnung und Identifizierung – Bibliographische Beschreibung – Tonträger-Probleme – Video bzw. Filmaufnahmen von Musikwerken	165
3.3.3	Inhalterschließung: Definition und Problematik – Geschichte – Klassifikationen (Systematiken) – Sonstige Inhalterschließungsverfahren – Einsatzmöglichkeiten	175
3.3.4	Erschließung von Handschriften und anderen Sondermaterialien: Musikhandschriften – Libretti – Nachlässe und anderes Dokumentationsmaterial	186
3.3.5	Gesamt- und Verbundkataloge	193
3.4	BESTANDSPRÄSENTATION, BENUTZUNG	195
3.4.1	Notendrucke	196
3.4.2	Tonträger, Videofilme, CD-ROMs	200
3.5	AUSKUNFTSDIENST, AUSKUNFTSMITTEL, INFORMATIONSTÄTIGKEIT	203
3.5.1	Musiklexika, Fachwörterbücher, Adressenverzeichnisse	205
3.5.2	Bibliographien und Kataloge	208
3.5.3	Werkverzeichnisse	215
3.5.4	Spezielle Nachschlagewerke	217
3.5.5	Bibliographien von Nachschlagewerken	219
3.5.6	Ermittlung von Liedertiteln	220
3.5.7	Musikbibliothek als lokales Musik-Informationszentrum	221

INHALT

3.6	VERANSTALTUNGEN, AUSSTELLUNGEN, PUBLIKATIONEN	222
3.7	ÖFFENTLICHKEITSARBEIT UND WERBUNG	225
3.8	STATISTIK	226
3.9	URHEBERRECHT IN MUSIKBIBLIOTHEKEN	231
3.9.1	Einleitung	231
3.9.2	Kopieren von Noten	237
3.9.3	Überspielen von Tonträgern	237
3.9.4	Öffentliche Wiedergabe	239
4	AUSBILDUNG UND BERUF	241
4.1	Einleitung	241
4.2	Deutschland vor 1945	243
4.3	Deutschland nach 1945	246
4.4	Andere Länder	250
5	FACHVERBÄNDE, ZUSAMMENARBEIT	252
	ABKÜRZUNGEN	257
	LITERATURVERZEICHNIS	258
	REGISTER	287

ABBILDUNGEN

Die Abbildungen befinden sich zwischen den Abschnitten 1.3.2 und 1.3.3.